

„I'll be back“

Das waren die Gedanken der Rollstuhl-Tischtennisspielerin Doris Mader im Jahr 2014, lang bevor sie an den Start bei den „Lignano Master Open 2015“ gedacht hatte.

Als sie Anfang 2014 ihr komplettes bisheriges Trainingsprogramm neu ausgerichtet hatte, war der einzige „alte“ Fixpunkt in dem neuen Konzept ihr bewährter Trainingspartner, der Paralympic-Sieger Andreas Vevera. Sonst blieb kaum ein Stein auf dem anderen. Mit einer neuen Spieltechnik, ihrem neuen Mentalcoach Jonny Weitlaner, ihrem super Physiotherapeut Philipp Endl und zusätzlichem Videoanalytiker und dank der Unterstützung des Sportförderungsprojektes „RIO 2016“ startete sie in Lignano durch.

Anlass zur Zufriedenheit hat die Gänserndorferin bei einer Quote von 8 Siegen und 3 Niederlagen jedenfalls. Während es Doris Mader im Einzel-Bewerb trotz guter Leistungen nicht unter die Top-3 schaffte, wuchs sie im nachfolgenden Team-Bewerb über sich hinaus. Zusammen mit ihrer Team-Partnerin Sanja Mijatovic (SRB) und ihrem Mentalcoach konnte sie

einen 0:2-Rückstand gegen Andela Murinic aus Kroatien und einen 0:2-Rückstand gegen die Türkin Hatice Duman abwehren und sich mit der Bronzemedaille belohnen. Doris Mader beurteilte ihre Leistung so: „Die Bronzemedaille zeigt mir einerseits, dass ich noch nicht am Ziel bin. Sie zeigt mir aber andererseits auch, dass die Richtung stimmt und ich gut unterwegs bin.“ Auch Egon Kramminger und Manfred Dollmann hatten in Lignano ihren Saison-Auftakt.

Im Einzel-Bewerb gewann Egon Kramminger seine Vorrundenspiele und kämpfte sich bis ins Viertelfinale vor, in dem er auf den 23-jährigen, körperlich überlegenen Thomas Schmidberger (GER) traf. Den spannenden Zweikampf konnte Thomas Schmidberger für sich entscheiden. Manfred Dollmann wurde Zweiter in seiner Gruppe und erreichte das Achtelfinale, in dem er sich geschla-

gen geben musste. Im Team-Bewerb starteten die zwei Sportler mit drei 3:0-Siegen. Im Halbfinale trafen sie auf das Team „Korea 1“, dem sie sich an diesem Wochenende mit 3:1 geschlagen geben mussten. Egon Kramminger und Manfred Dollmann beendeten diesen Bewerb mit dem 3. Platz.

Mit den zwei Bronzemedailles im Team-Bewerb feierte unser Team einen erfolgreichen Saisonauftakt.

